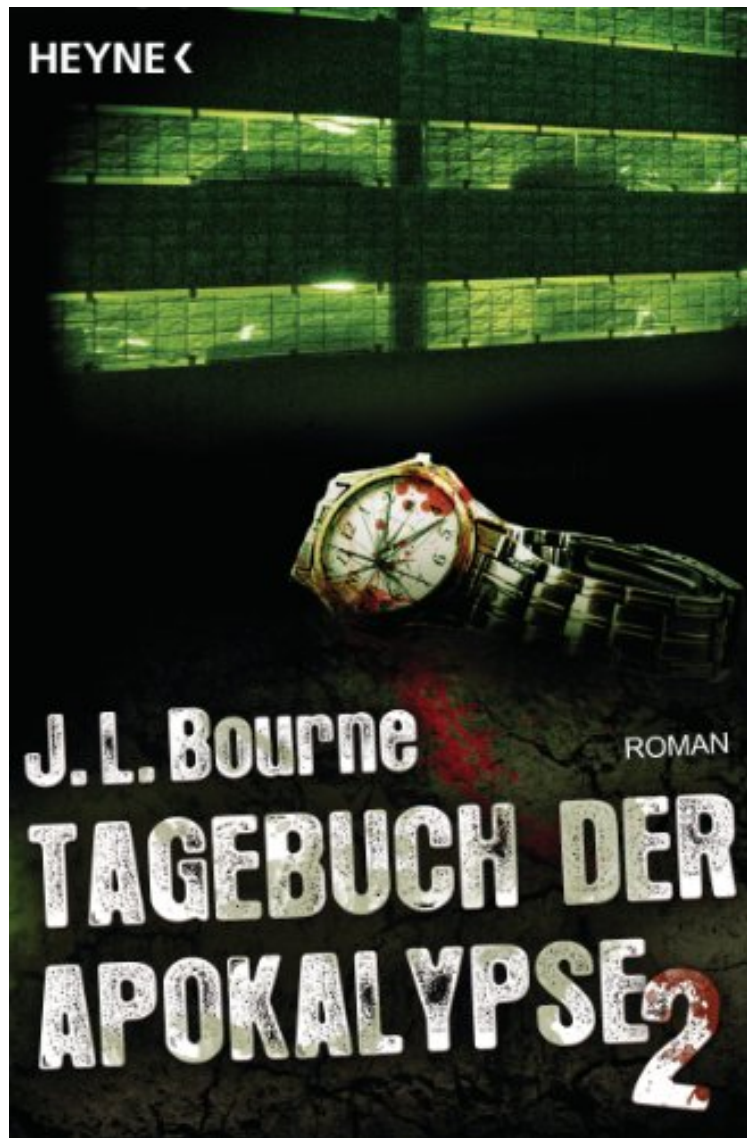


(Read now) Tagebuch der Apokalypse 2: Roman

Tagebuch der Apokalypse 2: Roman

Von J.L. Bourne

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #28460 in eBooksVerffentlicht am: 2013-01-31Erscheinungsdatum: 2013-01-31File Name: B00B5S5DL2 | File size: 43.Mb

Von J.L. Bourne : Tagebuch der Apokalypse 2: Roman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Tagebuch der Apokalypse 2: Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Schwache FortsetzungVon MarionDen ersten Teil fand ich toll. Doch nun wird es mir zu militrisch. Stndig irgendwelche Waffen, diese und jene Flugobjekte, usw.Ich kenne mich mit Waffen nicht aus, auch war ich nicht beim Militr und stndig im Internet zu recherchieren,wie ich mir z.B. so eine Waffe vorzustellen habe, wird mir zu nervig.

Die Spannung ist auch eher mittelmäßig. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Starke Fortsetzung von JK Der zweite Band ist voller Überraschungen. Spannend und trotz der Tagebuchform hat man das Gefühl das Geschehene zu erleben. Zum Inhalt möchte ich mich nicht äußern, nur das der Autor die Spannung ausbaut und auf einem hohen Niveau lässt. Viele interessante Überraschungen und eine weitere Fortsetzung lässt einem das Herz vor Freude höher schlagen. Ich habe beide Bände schon mehrfach gelesen und es hat an Qualität nicht verloren. Das findet man nicht sehr oft. Auch wenn das Genre weiterhin nichts für mich ist, muss ich gestehen das es der zweite wie auch der erste Teil wirklich gute Bücher sind, die ich weiterhin empfehlen darf. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Schwächer als der erste Teil von Baltic_49ers Nachdem ich begeistert vom ersten Teil war, habe ich mich sehr auf diese Buch gefreut. Um es vorweg zu nehmen, jeder der den ersten Teil nicht kennt sollte diesen erst einmal lesen, bevor er hier zugreift. Das Buch fängt nahtlos da an, wo der erste Teil endete. Nun zum Buch inklusive Spoiler (!!!): Zu Beginn war ich sehr enttäuscht darüber das der Hauptcharakter von einer Rettungsmission zur anderen geeilt ist. Auch das in diesem Buch plötzlich das Militär wieder so präsent ist hat mich massiv gestört, irgendwie kam so nie wirklich der berlebenskampf Charme auf. Zur Mitte des Buch dachte ich, nun geht dieser Kampf endlich los. Nur leider stellte sich das nach einigen Seiten auch wieder ein. Waffen im Überfluss, Munition und Essensrationen die vom Himmel fallen und dazu noch eine Drohne die lasergelenkte Bombe abschießt. Auch das mit der Gatlinggun und dem Buggy empfand ich persönlich als überflüssig. Kurz gesagt, mir war in diesem Buch viel zu viel Hightech vorhanden. Den Vogel abgeschossen hat dann aber das Ende. Eine solche abgedroschene und doofe Erklärung für den Ausbruch der Epidemie habe ich selten gesehen/gelesen! Das nimmt irgendwie die Vorfreude auf den dritten Teil ungemein. Fazit: Das Buch ist nicht komplett schlecht, wer den ersten Teil mochte wird auch hier eingeschränkt seinen Spaß mit haben. Nur hoffe ich das der Autor im dritten Teil wieder mehr richtigen berlebenskampf beschreibt, und das der ganze Hightechkram vom Militär in die Schublade des vergessens gesteckt wird. Ansonsten hätte man es lieber bei einem Teil belassen sollen.

Kurzbeschreibung Der Kampf ums Überleben geht weiter Die Welt ist verwüstet, die Toten haben die Herrschaft über den Globus übernommen. Dies ist das Tagebuch eines jungen Soldaten, der sich mit einer kleinen Gruppe Überlebender in der texanischen Wüste der neuen Geißel der Menschheit stellt. Von ihrem vermeintlich sicheren Bunker aus versuchen sie das zu retten, was von der Menschheit noch übrig ist. Doch wie lange können sie durchhalten, wenn die Apokalypse Tag für Tag aufs Neue über sie hereinbricht? Kurzbeschreibung Der Kampf ums Überleben geht weiter Die Welt ist verwüstet, die Toten haben die Herrschaft über den Globus übernommen. Dies ist das Tagebuch eines jungen Soldaten, der sich mit einer kleinen Gruppe Überlebender in der texanischen Wüste der neuen Geißel der Menschheit stellt. Von ihrem vermeintlich sicheren Bunker aus versuchen sie das zu retten, was von der Menschheit noch übrig ist. Doch wie lange können sie durchhalten, wenn die Apokalypse Tag für Tag aufs Neue über sie hereinbricht? über den Autor und weitere Mitwirkende J. L. Bourne, geboren in Arkansas, arbeitet hauptberuflich als Offizier der US-Marine, aber widmet jede freie Minute dem Schreiben. Seine Romanserie Tagebuch der Apokalypse hat weltweit inzwischen Kultstatus erlangt. Im Heyne-Verlag sind die Bände 1 bis 4 erschienen.